

IAEA-Chef warnt vor Gefahr für AKW Kursk

Kurtschatow. Der Chef der Internationalen Atomenergiebehörde (IAEA), Rafael Grossi, hat am Dienstag bei einem Besuch im frontnahen russischen Atomkraftwerk Kursk vor der Gefahr für den Meiler gewarnt. Das Kernkraftwerk in der Stadt Kurtschatow sei ein atomares Objekt, das in Betrieb sei, sagte Grossi bei einer vom russischen Staatsfernsehen übertragenen Stellungnahme. »Und Attacken können gefährlich enden«, sagte er gemäß russischer Übersetzung. Die Kampfhandlungen in dem Gebiet riefen ernsthafte Besorgnis hervor. Demnach warnte Grossi für den Fall von Kämpfen direkt am AKW vor der Gefahr eines atomaren Zwischenfalls. Die Reaktoren hätten keine Schutzhülle, was sie besonders anfällig mache für Schäden im Fall eines Drohnenangriffs oder Artilleriebeschusses. Bisläng laufe der Betrieb aber beinahe normal, sagte Grossi. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/482490.iaea-chef-warnt-vor-gefahr-für-akw-kursk.html>